

Kneifl Reginald

geb. 11. 1. 1761 Nieder Lindewiese, Österr. Schlesien, gest. 7. 12. 1826 Wien.
Schriftsteller, nach Studien in den Orden der frommen Schulen eingetreten.
1804 Präfekt in Auspitz, Mähren. 1807–1826 Professor der Mineralogie, Botanik und Zoologie am Theresianum in Wien.

Er verfaßte Lehrbücher der Botanik und Zoologie mit systematischem Aufbau. Sein „Mineralreich“ hat auch einen kurzen Anhang, die Fossilien umfassend. Dieser ist noch sehr altertümlich im Vergleich zum Erscheinungsjahr (Tetrapodolithen, Conchiolithen, Entomolithen etc.). Das Mineralreich. I. Bd., S. 1–362, II. Bd., S. 1–327, Wien 1811.

WURZBACH.

Knoll Fritz (S. 61)

geb. 21. 10. 1883 Gleisdorf bei Graz, gest. 24. 2. 1981 Wien.

Botaniker, em. Prof. an der Universität Wien.

Nachruf: F. EHRENDORFER, Al., 1982, S. 289–292, (P), Wien 1983.

F. EHRENDORFER, Ber. Deutsch. Botan. Ges., 97, S. 497–503, (PB), 1984.

Köllner Karl (Carl)

geb. 21. 9. 1858 Neutitschein, Mähren, gest. 12. 12. 1930 Wien.

1894 Lehramtsprüfung (Naturgeschichte etc.) Universität Wien (vorher 10 Jahre Tätigkeit als Bürgerschullehrer). 1894–1897 Supplent, Realschule Wien VI. 1898–1901 Professor an der Deutschen Landesrealschule in Prossnitz, Mähren. 1902–1905 Prof. am Landes-Lehrer-Seminar in Wiener Neustadt. 1905–1919 Prof. am Landes-Lehrer-Seminar und am Pädagogium Wien I (Hegelgasse).

Er verfaßte eine kompilatorische Geschichte der Säugetiere.

Über die geologische Entwicklungsgeschichte der Säugethiere. S. 1–98, Wien 1882.

Kollmann Heinz (S. 62)

geb. 7. 11. 1939 Eisenstadt, Bgld.

prom.: 1963 Dr. phil. (Geologie) Universität Wien.

Seit 1963 wissenschaftlicher Beamter, seit 1979 Leiter bzw. Direktor der Geologisch-Paläontologischen Abteilung am Naturhistorischen Museum in Wien.

Kollmann Kurt (S. 62)

geb. 16. 3. 1915 Wien, gest. 27. 9. 1982 Wien.

Erdölgeologe, Mikropaläontologe.

Nachruf: R. JANOSCHEK in Mitt., 76, S. 325–329, (PB), Wien 1983

Kopetzky (Kopezky) Benedikt

geb. 24. 3. 1815 Wien, gest. 11. 8. 1872 Wien.

prom.: 1840 Dr. med. Universität Wien (auch Studien an den Universitäten in Prag und Padua)

1844–1848 Adjunkt an der Lehrkanzel für Allgemeine Naturgeschichte und Landwirtschaftslehre der Universität Wien. 1848–1851 Professor an der philosophischen Lehranstalt in Görz. 1851–1855 Prof. der Naturgeschichte und Geographie an der ständischen Realschule in Graz (supplizierte auch Lehrkanzel für Naturgeschichte an der Universität Graz). 1855–1864 Prof. an der Realschule in Wien IV. 1864–1872 Direktor des Mariahilfer Gymnasiums in Wien VI. Mittelschulprofessor der Naturgeschichte, der auf verschiedenen naturhistorischen Gebieten publizistisch hervorgetreten ist. Er verfaßte u. a. ein „Lehrbuch der Naturgeschichte der Wirbelthiere“, Leipzig 1852. Es stammen von ihm auch paläontologische Mitteilungen.

Johann von PETTKOS Säugetierkopf aus dem Süßwasserquarz von Hlinik. — Ber. üb. Mitt. v. Freunden d. Naturwiss. in Wien, 2, S. 170–173, Wien 1847.

Schildkröte aus der Braunkohle von Wies. — Jahrb., 4, S. 429, Wien 1853.

Biographie: Festschr. z. Erinnerung an den 50jähr. Bestand der Staats-Realschule Wien IV., Wien 1905 (S. 59).

K. KÖCHL, Die Landes-Oberrealschule in Graz, Graz 1911 (S. 227).

WURZBACH.

Korrespondent der Geol. Reichsanstalt.

Kovar Johanna verehel. Eder

geb. 21. 1. 1957 Wien

prom.: 1981 Dr. phil. (Paläobotanik) Universität Wien.

Seit 1979 wiss. Beamtin an der Geologisch-Paläontologischen Abteilung des Naturhistorischen Museums in Wien.

Paläobotanikerin, vwg. Paläofloristin.

Eine Blatt-Flora des Egerien (Ober-Oligozän) aus marinen Sedimenten der Zentralen Paratethys im Linzer Raum. — Beitr. Öst., 9, S. 1–134, 38 Taf., Wien 1982.

Kraicz Isa (Isabella) (S. 63)

geb. 24. 12. 1888 Wien, gest. 1945 Prag (seit Mai 1945 vermißt).

Paläontologin. Freiwillige Mitarbeiterin am Geologisch-Paläontologischen Institut der Deutschen Universität in Prag.

(Es ist gelungen, ihr Geburtsdatum unter dem Mädchennamen Isabella URBANEK in Wien VIII aufzufinden.)

Krejci-Graf Karl (S. 64)

geb. 15. 4. 1898 Gmünd, NÖ., gest. 8. 8. 1986 Frankfurt/M.

o. Univ.-Prof. für Geologie und Paläontologie an der Universität Frankfurt/M.

Kristan Edith verehel. Tollmann (S. 65)

habil.: 1982 (Mikropaläontologie) Universität Wien.

Krystyn Leopold (S. 66)

habil.: 1979 (Biostratigraphie) Universität Wien.